

KATHARINA SIEFERT

Paläste, Panzer, Pop-up-Bücher – Papierwelten in 3D¹

Sonderausstellung im Badischen Landesmuseum, Karlsruhe vom 14. Februar bis 19. Juli 2009

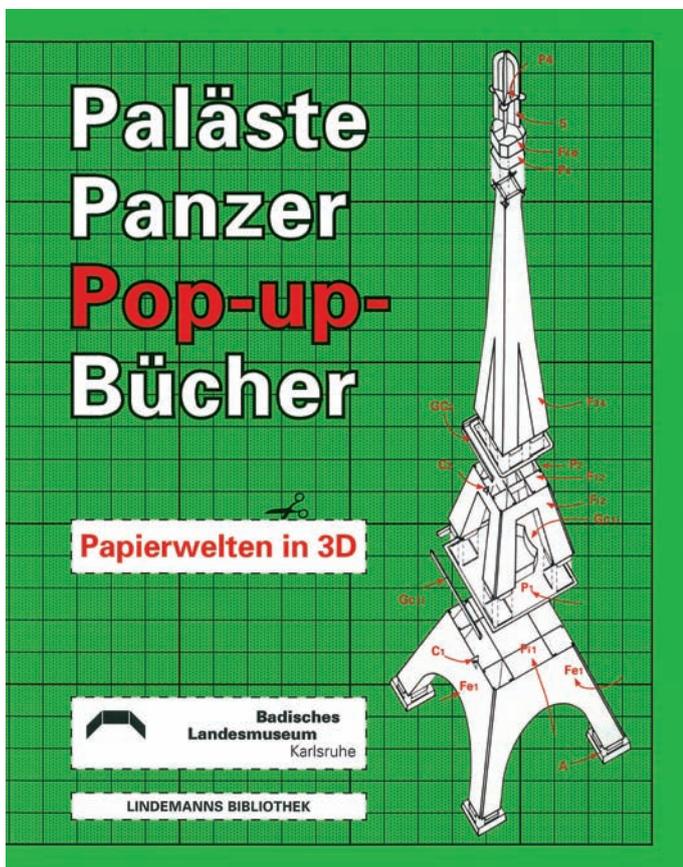
Ein nostalgisches Klassenzimmer empfängt den Besucher im Museum beim Markt. Die Holzbänke sind leer, so als hätte der Lehrer seine Schüler aufgefordert, ihm an die Werktsche zu folgen, an denen einst in der Schule wie am heimischen Küchentisch mit Schere und Kleister eine Papierwelt in 3D entstand. „Paläste, Panzer, Pop-up-Bücher“, heißt die von der Verfasserin kuratierte Schau aus der Welt aus Pappe. Historische und aktuelle Ausschneidebogen sowie filigran modellierte Modelle und Architekturen wie „Notre Dame de Paris“, der polnische T-34 Panzer und TV-Star „Rudy“ oder eine aufwendig inszenierte Burgenszenerie. Eine Architektur aus und mit Papier also, die als sinnvolle Beschäftigung für Jugendliche ihren Ursprung hat, bald aber auch zum kreativen Beschäftigungsfeld für Erwachsene avancierte. Beim Rundgang durch die Papierwelten – inszeniert durch vergrößerte Papiertheaterbogen – zwischen Vitrinen mit Eisenbahnen, Schiffen und Flugzeugen, Zeitschriften, Spielzeug und Papiertheatern bedeutender Modellbau-Verlage sowie politischen, kritischen und subversiven Bogen und Modellen mit realen Bezügen, begegnet der Besucher auch Modellbaubogen aus einer Karlsruher Kinderzeitschrift aus dem frühen 19. Jahrhundert. Mit den Pop-up-Büchern kommt die Zeit als vierte Dimension hinzu. Ein Highlight



Einladung zur Ausstellungseröffnung vom 13. Februar 2009, Dreifarben Offsetdruck 21 x 21 cm, gefaltet auf 10,5 x 21 cm und ausgestanzt.

sind die Illustrationen des legendären Pop-up-Pioniers *Vojtěch Kubašta* (1914–1992). Seine Bücher wurden seit den 1950er Jahren von Prag aus in die ganze Welt verbreitet.

Das Kartonmodell „Stanford Bunny“ entstand mit Hilfe von Programmen des Forschungsbereichs „Angewandte Geome-



Begleitbuch zur Ausstellung „Paläste, Panzer Pop-up-Bücher“, bearbeitet von Katharina Siefert, mit Textbeiträgen von Axel Huppers, Mattias Kripp, Norbert Neumann, Dieter Nievergelt, Oliver Sängler, Harald Siebenmorgen, Katarina Siefert, Franz Scorupa, Wolfgang Stopfel, Karlsruhe 2009. Umschlag und Seite 105.